

Bekanntmachungen der Departemente und der Ämter

Sammelfrist bis 1. November 2008

Eidgenössische Volksinitiative «Gegen den Bau von Minaretten»

Vorprüfung

Die Schweizerische Bundeskanzlei,

nach Prüfung der am 10. April 2007 eingereichten Unterschriftenliste zu einer eidgenössischen Volksinitiative «Gegen den Bau von Minaretten», gestützt auf die Artikel 68 und 69 des Bundesgesetzes vom 17. Dezember 1976¹ über die politischen Rechte, gestützt auf Artikel 23 der Verordnung vom 24. Mai 1978² über die politischen Rechte,

verfügt:

1. Die am 10. April 2007 eingereichte Unterschriftenliste zu einer eidgenössischen Volksinitiative «Gegen den Bau von Minaretten» entspricht den gesetzlichen Formen: Sie enthält eine Rubrik für Kanton und politische Gemeinde, in der die Unterzeichnerinnen und Unterzeichner stimmberechtigt sind, sowie für das Datum der Veröffentlichung des Initiativtexts im Bundesblatt, ferner Titel und Wortlaut der Initiative, eine vorbehaltlose Rückzugsklausel, den Hinweis, dass sich strafbar macht, wer bei der Unterschriftensammlung für eine eidgenössische Volksinitiative besticht oder sich bestechen lässt (Art. 281 StGB³) oder wer das Ergebnis einer Unterschriftensammlung für eine Volksinitiative fälscht (Art. 282 StGB), sowie Namen und Adressen von mindestens sieben und höchstens 27 Urheberinnen und Urhebern der Initiative. Die Gültigkeit der Initiative wird erst nach ihrem Zustandekommen durch die Bundesversammlung geprüft.

¹ SR 161.1

² SR 161.11

³ SR 311.0

2. Folgende Urheberinnen und Urheber sind ermächtigt, die Volksinitiative vorbehaltlos mit absoluter Mehrheit zurückzuziehen:
 1. Bonjour Eric, Grossrat, Daillard 25, 1070 Puidoux
 2. Flückiger Sylvia, Grossrätin, Badweg 4, 5040 Schöftland
 3. Freudiger Patrick, Stadtrat, Allmengasse 41d, 4900 Langenthal
 4. Freysinger Oskar, Nationalrat, Crettamalerne, 1965 Savièse
 5. Fuchs Thomas, Grossrat, Niederbottigenweg 101, 3018 Bern
 6. Glamer Andreas, Grossrat, Bremgartenstrasse 21, 8966 Oberwil-Lieli
 7. Hutter Jasmin, Nationalrätin, Heidenerstrasse 35, 9450 Altstätten
 8. Mellini Eros N., Grossrat, Via Muggina 6, 6962 Viganello
 9. Reimann Lukas, Kantonsrat, Ulrich-Rösch-Strasse 13, 9500 Wil
 10. Rickli Natalie, Gemeinderätin, Neuwiesenstrasse 31, 8400 Winterthur
 11. Schaub Cornelia, Eidmattstrasse 51, 8032 Zürich
 12. Schluer Ulrich, Nationalrat, Webergasse 11, 8416 Flaach
 13. Steinemann Barbara, Kantonsrätin, Brünigstrasse 80, 8105 Watt-Regensdorf
 14. Waber Christian, Nationalrat, Wydenstrasse 2, 3457 Wasen
 15. Wobmann Walter, Nationalrat, Sagigass 9, 5014 Gretzenbach
 16. Zingg Daniel, Dorfstrasse 11, 3366 Bollodengen
3. Der Titel der eidgenössischen Volksinitiative «Gegen den Bau von Minaretten» entspricht den gesetzlichen Erfordernissen von Artikel 69 Absatz 2 des Bundesgesetzes vom 17. Dezember 1976 über die politischen Rechte.
4. Mitteilung an das Initiativkomitee «Gegen den Bau von Minaretten», Postfach 23, 8416 Flaach und Veröffentlichung im Bundesblatt vom 1. Mai 2007.

17. April 2007

Schweizerische Bundeskanzlei

Die Bundeskanzlerin: Annemarie Huber-Hotz

**Eidgenössische Volksinitiative
«Gegen den Bau von Minaretten»**

Die Bundesverfassung vom 18. April 1999⁴ wird wie folgt geändert:

Art. 72 Abs. 3 (neu)

³ Der Bau von Minaretten ist verboten.

